Prof. Dr. Alfred Toth

Kombinierte ontische Geometrie 2

1. Die in Toth (2015) definierten ontisch invarianten geometrischen Relationen können auch bei Monosystemie, d.h. bei ein und demselben raumsemiotischen System, kombiniert auftreten. In der Mehrzahl der Fälle handelt es sich dabei um systemische Eckabschlüsse. Wenn immer möglich, bringen wir ontische Modelle, welche paarweise konverse qualitative geometrische Additionen illustrieren.

2.1. Orthogonalität ⨁ Konvexität

Rue du Moulin Joly, Paris

2.2. Konvexität ⊕ Orthogonalität

Rue de Lille, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Grundlagen einer qualitativen ontischen Geometrie I-IX. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

23.6.2018